

ninismus vertraut zu machen, zu Höchstleistungen in der Produktion mitzureißen und ihre Entwicklung zu sozialistischen Persönlichkeiten zu fördern. Deshalb mißt unsere Parteileitung der Arbeit mit den Parteigruppen so große Bedeutung bei.

## Gruppenversammlungen unerlässlich

Für die Zusammenkunft der Parteigruppen haben wir keinen festen Turnus wie für die Mitgliederversammlung. Die Parteigruppen müssen in ihren Brigaden die Stimmung sehr genau kennen, tagtäglich auf die Fragen der Parteilosen antworten, sehr beweglich sein und schnell reagieren. Das läßt sich nicht in langfristigen Arbeitsplänen festlegen. Trotzdem ist es wichtig, daß Parteigruppen Versammlungen stattfinden. Das ist schon zur Herausarbeitung eines einheitlichen Standpunktes der Genossen für die Diskussion in den Brigaden notwendig. Selbst der aktivste Gruppenorganisator ist nicht in der Lage, die Einheit und Geschlossenheit der Parteigruppen ohne kollektive Beratung zu sichern.

Unsere Parteigruppen Versammlungen dienen auch der Vorbereitung bzw. Auswertung der Mitgliederversammlung. Im Monat Oktober zum Beispiel werden alle Genossen, die verantwortungsvolle gesellschaftliche Funktionen bekleiden, vor der Parteileitung über ihre Tätigkeit berichten. Danach erfolgt die Anleitung der Parteigruppenorganisatoren zum Thema der Gruppenversammlung: „Die Aktivität der Genossen in den gesellschaftlichen Organisationen, als Abgeordnete und in den Kommissionen des Vorstandes. — Der Genosse als Vorbild.“ Nach gründlicher Auswertung dieser Gruppenversammlungen in der darauffolgenden Leitungs-

## Methodische Ratschläge

### Zur Arbeit der Parteigruppen

**Ausgangspunkt und Grundlage der Parteigruppenarbeit sind die Beschlüsse und Dokumente der Partei und die davon abgeleiteten Festlegungen der Grundorganisation.**

**Folgende Methoden der Arbeit haben sich in den Parteigruppen besonders bewährt:**

- **Parteigruppenorganisator und Stellvertreter sichern sich durch ständigen engen Kontakt mit den Mitgliedern der Parteigruppe immer den Überblick über die politisch-ideologische Situation sowie über die Planerfüllung und Wettbewerbsführung in ihrem Bereich und beraten diese Fragen mit dem gesamten Parteikollektiv.**
- **Sie garantieren mit Hilfe der Parteileitung, daß alle Genossen rechtzeitig die Informationen und Argumente erhalten, die sie für die tägliche politische Massenarbeit benötigen, und bemühen sich dabei mit Hilfe der vom ZK herausgegebenen Informationsblätter und der neuesten Veröffentlichungen der Parteipresse, auch betriebsbezogene, eigene Argumente zu vermitteln.**
- **Um das offensive politische Auftreten der Genossen zu fördern und ihre Autorität in den Arbeitskollektiven zu erhöhen, sollte die Parteigruppe jedem Genossen helfen, sich**

## INFORMATION

### Rationalisierungskonferenz wird politisch vorbereitet

Die Parteiorganisation im Walzwerk Ilsenburg bereitet zur Zeit ihre 3. Rationalisierungskonferenz vor.

Hauptthema dieser Konferenz wird der Stand und die weitere Entwicklung der kollektiven Neuererarbeit sein. Die Genossen streben an, daß sich ganze Arbeitskollektive gemeinsam mit Ingenieuren und staatlichen Leitern am Auffinden neuer Lösungswege in der Produktion, verbunden mit der weiteren Verbesserung der Arbeitsbedingungen, beteiligen.

Die Parteiorganisation hat der Vorbereitung dieser Konferenz grundsätzliche politische Überlegungen vorangestellt. Es geht

ihr darum, die führende Rolle der Arbeiterklasse hervorzuheben, die sozialistische Demokratie, die Mitbestimmung und das Schöpferturn der Werkstätigen beim Kampf um die Lösung der Produktionsaufgaben breit zu entfalten. Die Genossen gehen davon aus, daß sich die sozialistischen Produktionskollektive festigen und stählen, wenn jeder Werkstätige spürt, daß seine Meinung gefragt ist, daß sein Wort was gilt und sein Beitrag Achtung und Anerkennung findet.

(NW)